

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	9
<b>Einleitung</b> <i>Barbara Stambolis</i>	11
<b>»Das Vergessen verlängert das Exil ...«</b> <b>Philosophische und theologische Aspekte verlorener Heimat</b> <i>Micha Brumlik</i>	25
<b>Wissenschaft und Leben treffen zusammen</b> <b>Eine Exilerfahrung</b> <i>Guy Stern</i>	35
<b>»Die Vergangenheit ist tot, die Gegenwart ist unbarmherzig«</b> <b>Wie Hans-Joachim Schoeps im Frühjahr 1947 die Rückkehr aus dem schwedischen Exil in seine einstige Heimatstadt Berlin erlebte</b> <i>Julius H. Schoeps</i>	47
<b>Leerräume der Existenz</b> <b>Deutsch-jüdische Integrationserwartungen und -illusionen nach 1933</b> <i>Claus-Dieter Krohn</i>	65
<b>Emigration als Remigration – wie Emigranten Schule machten</b> <b>Schule als verlängerter Arm der deutsch-jüdischen Tradition</b> <i>Moshe Zimmermann</i>	87

Inhalt

---

<b>»Wir dürfen über dem Acker die Sterne nicht verlieren«</b>	103
<b>Zur Lebens- und Selbstsicht</b>	
<b>jüdisch-jugendbewegter Emigranten und Remigranten</b>	
<i>Barbara Stambolis</i>	
<b>Emigration und Remigration</b>	121
<b>Erinnerungen von Schlüsselfiguren der Erwachsenenbildung</b>	
<b>in der DDR</b>	
<i>Sabine Hering</i>	
<b>Niemals – vielleicht – lieber heute als morgen!?</b>	
<b>Drei Emigrantinnen und ihre Auseinandersetzung</b>	
<b>mit der Frage einer Rückkehr nach Deutschland</b>	139
<b>Lotte Laserstein – Gabriele Tergit – Valeska Gert</b>	
<i>Elke-Vera Kotowski</i>	
<b>Norbert Elias: Ein Menschenwissenschaftler,</b>	
<b>der die Hoffnung auf eine humane Zivilisation</b>	
<b>und Kultur nie preisgab</b>	163
<i>Bernhard Schäfers</i>	
<b>Curt Bondy – Jugendpsychologie</b>	
<b>und Jugendsozialarbeit in Hamburg</b>	
<b>vor 1933 und nach 1945</b>	173
<i>Barbara Stambolis</i>	
<b>Reflexionen über die »Einbindung psychodynamischer</b>	
<b>Wahrnehmungen in historische Daten«</b>	195
<b>Ein autobiografischer Essay</b>	
<i>Peter J. Loewenberg</i>	
<b>Abkürzungen</b>	213
<b>Personenverzeichnis</b>	215